

## Niederschrift

Über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Gemeindevertretung Niendorf a.d.St. am 31.08.2021 im Dorfgemeinschaftshaus.

Beginn 20:00

Ende 21:35

Anwesend:

Ausschuss:	GV	Felix Albrecht
	GV	Sönke Hack
	GV	Frank Haase
	GV	Jürgen Hüttmann

Gäste:

BGM	Friedhelm Wenck
GV	Christopher Kommann
GV	Wolfgang Herzog
GV	Silke Dirscherl

Einwohner: 2

Zu 1. Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Festlegung eines Protokollführers:

Einladung erfolgte fristgerecht, Protokoll führt Felix Albrecht.

Zu 2. Anträge zur Tagesordnung:

Keine Anträge

Zu 3. Einwohnerfragestunde:

- Im Woltersdorfer Weg werden seit langer Zeit Schredderreste auf dem gemeindlichen Seitenstreifen gelagert. Felix Albrecht spricht mit dem Verursacher.
- Die Streetbuddies sollen wieder aufgestellt werden. Felix Albrecht übergibt einen zum Aufstellen an Christopher Kommann, den anderen stellt er im Dorfbereich auf.
- Es wird angefragt warum im Woltersdorfer Weg von Woltersdorf einfahrend kein Tempo 50km/h Schild mehr angebracht. Es wird Rücksprache mit dem Bürgermeister von Woltersdorf gehalten.
- Das Ortsschild im Mühlenweg wurde entwendet. Eine Anzeige ist erfolgt, die Beschaffung ist angeschoben.

Zu 4. Städtebaulicher Vertrag Schäpperredder:

Es wurde beantragt ein zusätzliches Baufenster im hinteren, linken, Bereich des Schäpperredders herzustellen. Die Kosten trägt der Antragsteller In diesem Zuge muss der gesamte B-Plan überarbeitet werden. Das Dorfgebiet soll aufgrund der fehlenden Landwirtschaft zu einem allgemeinen Wohngebiet geändert werden. Aufgrund nicht umgesetzter Begrünungsmaßnahmen im Rahmen des ersten B-Planes muss auch dieser Bereich laut Aussage des Kreises überplant werden.

Um diese recht hohen Kosten für den Antragsteller zu reduzieren wird ein Termin mit Herrn Kuhlmann vom Kreis angestrebt, um diese Überplanung zu streichen.

Beschlussfassung:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Städtebaulichen Vertrag mit dem Antragsteller abzuschließen.

Abstimmung:

Ja	4
Nein	0
Enthaltung	0

Zu 5. Barrierefreier Zugang DGH

Der Förderantrag ist vom Vorstand der Aktivregion angenommen. Das LLUR prüft diesen jetzt. Für die Auszahlung ist eine Prüfung nach Zert Bau nötig. Diese wird nicht mehr kostenfrei vom Kreis erstellt und muss z.B. bei der GMSH beauftragt werden. Friedhelm hat noch eine zusätzliche Fördermöglichkeit mit Antragsfrist im April 2022 aufgetan.

Zu 6. Verschiedenes

Spielplatz: Bei der Prüfung wurde der Rutschenturm bemängelt. Dieser wird im Laufe der nächsten Zeit erneuert. Das Radnabenloch im alten Karussell wird verschlossen. Das bestellte Reck ist noch nicht geliefert. Die AB fehlt noch immer.

Finanzplanung: Es werden 5.000€ für Straßenerhaltungsmaßnahmen, 5.000€ für Bankettarbeiten und 10.000€ für Gräben und Knicks eingestellt.

Bauhof: Das Mähwerk vom Rasenmäher muss kontrolliert werden.